

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 125 (1999)
Heft: 4

Artikel: Für Sie : die Trend- und Ratgeberseite der emanzipierten und selbstbewussten Frau
Autor: Stocker, Lisa / Guhl, Martin
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-597787>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Potzblitzglanzblank

Lisa Stocker

ES IST MIR EHRlich PEINlich. Wie soll ich Nestor das nur beibringen? Er hat sich so auf den gemeinsamen Aprilbummel gefreut. Am bes-

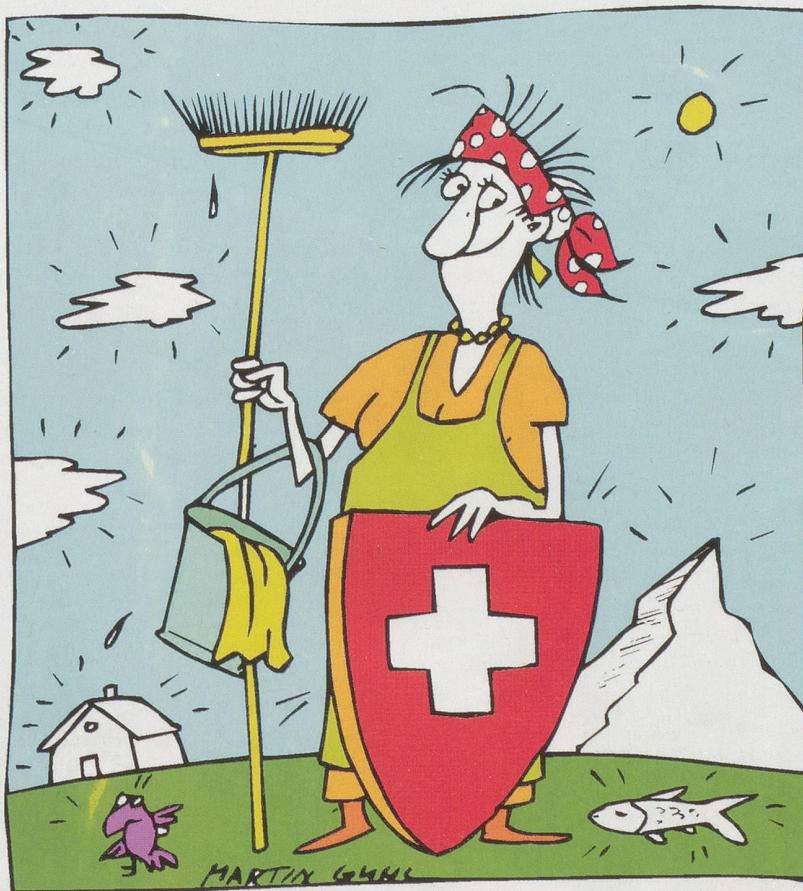
ten, ich greife zu einer Lügengeschichte, doch Lügengeschichten liegen nicht einfach so auf dem Parkett herum. Erst recht nicht, wenn das Parkett blitzblank ist und dermaßen reflektiert, dass ich mich nur mit Sonnenbrille darauf wage. Nestor hatte mich gewarnt, was heisst hier gewarnt – gedroht hat er mir. «Ihr Frauen reagiert auf den Frühling doch nur mit Besen und Lappen, weil ihr ihn nicht ertragen könnt, weil er euch wütend macht. Deshalb wird diese Krankheit auch Putzwut genannt. Geht doch im Frühling mal fischen, dann werdet ihr schon sehen.»

Also legten wir einen Termin Anfang April fest. Dieser ist nun definitiv geplatzt, genauer gesagt, durch eine dick geschwollene Nase, die mir auf beiden Augen die Sicht nimmt, schlechthin verunmöglicht. Wenigstens sind jetzt die Balkontüren glasklar. So klar, dass sie gar nicht mehr zu existieren scheinen. Mein zertrümmertes Nasenbein kann ein Lied von nicht existierenden Fensterscheiben singen. Ich werde nie mehr vergessen, dass ich eine Scheibe habe.

Lieber Nestor, ich habe mir beim Baseball... nein, das wird er mir nie glauben, besser ich sage die Wahrheit. Lieber Nestor, Männer sind vor der Putzwut gefeit, weil ihnen ein bestimmtes Organ fehlt... Schon besser – also weiter so. Wie du sicher weisst, ist der

gar von einer Fischerinnenlizenz gehört?). Eben. Die Hormone sind schuld daran, dass Frauen stets in Bewegung sein müssen, was auch anhand der Internetbenutzerquote deutlich ersichtlich ist (92 Prozent Männer, 8 Prozent Frauen).

Man hört sie laut und deutlich schmatzen, die Staub- und Dreckmilben!



weibliche Hormonhaushalt eine weitaus komplexere Sache als der männliche. Die Putzdrüse, mit Sitz im linken Knie, ist bei den Männern bekanntlich grösstenteils verkümmert. Das kommt von der Statik beim Fischen (oder hat man je etwas von Fischerinnen oder

Es ist dringend erforderlich, diesen (zugegebenermassen geringen) Teil des weiblichen Putzpotentials vom Bildschirm weg und zurück zu Staubsauger und Teppichklopfer zu holen. Notfalls mit Gewalt oder Bussen. Wo kämen wir hin, wenn wir den Winter-Milben das ganze Feld überliessen? Eine Matratze benötigt jährlich eine minimale Sonnenbestrahlung von einem freien Nachmittag – das ist das Einmaleins der Haushaltsschule. Man sehe sich doch nur einmal die Junggesellen an! Kennen Sie einen milbenlosen Junggesellen? Ich nicht. Man hört sie laut und deutlich schmatzen, die Staub- und Dreckmilben, die Kopf- und Kragenmilben!

Um den Frauen ein solches Schicksal zu

ersparen, plädiere ich vehement für ein Putzobligatorium im Frühling. Nichteinhaltung dieser Putzpflicht wird mit einer Zwangsration nicht saugfähiger Lappen bestraft. Im Wiederholungsfall wird den Säumigen die Fischerlizenz auf unbeschränkte Zeit entzogen.